

## Müllsammeltag Schöckl 01.05.2021

Am 01.05.2021 fand erstmals ein Müllsammeltag am und um den Schöckl statt.

Organisiert wurde der Tag über den „Steirischen Frühjahrsputz“ vom Land Steiermark. Unsere Aktion wurde mit 100 Personen angemeldet, entsprechend erhielten wir Müllsäcke und Holzzangen vom Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung. Die Gemeinden St. Radegund, Stattegg und Semriach wurden in die Aktion involviert, stellten die Sammelplätze zur Verfügung und organisierten die Abholung der Müllsäcke ab dem darauffolgenden Werktag.

Im Vorfeld gab es über den Grazer und Radio Steiermark die Möglichkeit, auf die Aktion aufmerksam zu machen.

Aufgrund der gesetzlichen Lage (Corona) wurde der Tag zwar als Sternwanderung ausgeschrieben, aber es gab keine geführten Wanderungen. Passanten wurden von den Tourenführern oder Wegewarten gebeten, den Unrat auf dem Weg zu Schöckl mitzunehmen. Im Bereich des Stubenberghauses organisierte unsere Naturschutzreferentin Nikola Laube einen Informationsstand. Auch 2 Damen vom Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung (AWV) waren mit Anschauungs- und Werbematerial vor Ort. Unser Jugendteam in Person von Raphael Gutjahr organisierte für Kinder und Jugendliche ein Outdoor „Suchspiel“. Als Gewinn gab es tolle Preise der Fa. Salewa sowie aus dem AV Shop.

Weiters wurden im Vorfeld Stoffsäcke für alle ehrenamtlich Tätigen der Sektion Graz mit dem Slogan #saubereberge in Auftrag gegeben. Von den bis 01.05.21 genähten 100 Stück sind nur mehr Restposten vorhanden, weitere 100 Stück werden bis Ende Juni 2021 gefertigt.

Die Stoffsäcke sind neben dem Werbeeffekt und der regionalen Fertigung auch ein umweltfreundliches Zeichen zum Müll mitnehmen. Die Taschen sind waschbar.

Die 21 Freiwilligen der Sektion Graz und OG Semriach, die sich im Vorfeld für diese Aktion gemeldet haben, wurden mit Säcken, Werbematerial und tw. auch Äpfeln als gesunde Jause, gesponsert von der Fa. Salewa, ausgestattet. Schöcklwanderer nahmen die Aufgabe gerne an und haben sich zahlreich an der Aktion beteiligt. Das hervorragende Wetter ist uns da auch zugutegekommen. Im Zuge der Aktion wurde auch die Semriacher Hütte auf der Jahnwiese mit Hilfe von Pächter Alfred Rumpl von Müll befreit. Eine Kippmulde voll Unrat führte Alfred mit seinem Traktor talwärts, ein Helfer hat auch die Jahnwiese selbst gesäubert.

Die gesamte Aktion wurde gegen 15Uhr beendet.

Ein ORF-Team war beim Stand am Schöckl und hat gefilmt und Interviews gemacht. Ein kurzer Beitrag wurde dann am Abend in ORF II, Wetter Steiermark gesendet.

### Positives:

Sehr zahlreiche und positive Rückmeldungen vor allem auch von Passanten und Schöcklwanderern.

Eine Wiederholung 2022 ist jedenfalls angedacht.  
Die Wege waren puncto Unrat kein großes Thema, vielmehr geht es um die WC Plätze abseits der Wege sowie um das Schöcklplateau mit seinen waldigen Randbereichen.

#### Weniger Gutes:

Die Müllsäcke vom Land Steiermark sind für eine Sammelaktion am Berg zu groß. Die Säcke selbst sind nicht Verpackungsmüll, sondern Restmüll!  
In sehr argem Zustand war der Spielplatz im Bereich hinter dem Sender (Babywindeln & Co)

Der „Hauptgewinn“ wurde am „Langen Weg“ (ca. 1km unter dem Steinhaus) entdeckt: ein altes Ölfass – zu schwer zum Tragen - wurde markiert und die zuständige Gemeinde/Grundbesitzer verständigt. Auch 3 Kotflügel bzw. Auto- und Motorradteile wurden sichergestellt.

#### Ideen & to do's:

Seitens des AWV wurde die Idee, die Aktion „Steirischer Frühjahrsputz“ generell auf die Berge zu erweitern, andiskutiert. Die Damen bemühen sich um ein Gespräch mit dem Land Steiermark. Als Eckdaten wurden seitens des AV Graz der Zeitraum frühestens Mai sowie kleinere Sammelsäcke genannt. Der Kontakt sowie Austausch sollte dann über den ÖAV Landesverband Steiermark laufen.

Für die Mithilfe von Passanten: neben den Müllsäcken auch Handschuhe austeilen.

Wie können wir unsere Mitglieder besser über Alternativen zu Verhaltensweisen aufmerksam machen? Es geht um die Verwendung von Papiertaschentüchern, das achtlose Wegwerfen von Zigarettenstummeln, Plastik Einwegverpackung, Dosen, Glasflaschen, Bananenschalen, ...

- Geplante Initiativen über Nachrichtenblatt, Social Media
- Übersicht mit dem Verrottungszeiten ergänzt um die FFP2 Masken immer wieder veröffentlichen

Dr. Nikola Laube, Naturschutzreferentin Alpenverein Sektion Graz  
Ing. Christine Goliasch, Geschäftsstellenleiterin Alpenverein Sektion Graz